

 **th. brändle**
Schulung | Beratung | Projektleitung
Krämerackerstrasse 24
8610 Uster

Tel: 044 940 19 14
Mobil: 078 684 39 03
Mail: info@thbraendle.ch
www.thbraendle.ch

Fakten th. brändle

Rechtsform: 2001 im HR eingetragene Einzelfirma
Inhaber: Thomas Brändle, Krämerackerstrasse 24, 8610 Uster

Die th. brändle entstand aus der Privatisierung der damaligen **Fachgruppe Gewalt des Stadtzürcher Sozialdepartements**. Diese bot schon vor der Privatisierung über zehn Jahre erfolgreich Weiterbildungen im Umgang mit gewalttätiger Klientel für alle Mitarbeitenden des Sozialdepartements in allen Bereichen und Funktionen an. Die Firma th. brändle startete zunächst in der selben Zusammensetzung – die Mitglieder der damaligen Fachgruppe wurden zu freien Mitarbeitenden. Auf diese Weise ist das Unternehmen bis heute organisiert.

Seit dem Schritt in die Selbständigkeit 2000 / 2001 kamen die unterschiedlichsten Auftraggeber aus Privatwirtschaft, aus anderen Verwaltungsbereichen aus der ganzen Deutschschweiz und verschiedene Schulen hinzu. Die Angebote wurden vielfältiger, flexibler und das Netzwerk an frei Mitarbeitenden Fachleuten wuchs stetig.

2007 übernahm Thomas Brändle die Aufgabe, für die Region Zürcher Oberland im Auftrag des Vereins Prävention und Drogenfragen Zürcher Oberland die **Fachstelle Gewaltprävention Zürcher Oberland** aufzubauen. Seit 2016 bietet die Fachstelle ihre Dienstleistungen innerhalb des gesamten Kantons Zürich an. Das führte zu einer klaren geografischen Abgrenzung zwischen den beiden Institutionen:

th. brändle, Schulung | Beratung | Projektleitung
Krämerackerstrasse 24, 8610 Uster, www.thbraendle.ch
Richtet sich an alle Auftraggeber ausserhalb des Kantons Zürich

Fachstelle Gewaltprävention Zürcher Oberland
Gerichtsstrasse 4, 8610 Uster, www.gewalt-praevention.ch
Richtet sich an alle Auftraggeber innerhalb des Kantons Zürich

Die Angebote und Dienstleistungen sind in beiden Institutionen ähnlich. Die Fachstelle hat andere Möglichkeiten, mit Behörden und Polizeien zusammen zu arbeiten. Dafür profitiert sie von den Erfahrungen der th.brändle aus der jahrelangen Arbeit für verschiedenste Unternehmen und den Erfahrungen ausserhalb der Kantonsgrenze.

Angebote und Dienstleistungen

Sicherheit am Arbeitsplatz

Bildungsveranstaltungen für Unternehmen und Verwaltungseinheiten mit konfliktbehaftetem Kundenkontakt. Dabei gehen die Inhalte vom wirksamen Stressmanagement über Früherkennung und Frühintervention sowie Good-Practice-Kriterien für betriebliche Gewaltprävention bis hin zu Bedrohungsmanagement.

- Schulung Good-Practice-Kriterien der betrieblichen Gewaltprävention.
- Interventions- und Deeskalationstrainings.
- Körpersprache und Deeskalation.
- Schulung von Sicherheitskonzepten, internen Notfall-Abläufen, wirksamer Kameradenhilfe im Unternehmen / in der Verwaltung.

Je nach Ihren Bedürfnissen werden diese Schulungen mit Experten aus dem Pool freier Mitarbeitender oder mit professionellen und in der Zusammenarbeit seit Jahren bewährten Schauspielern angeboten. Wir arbeiten gerade auch in Schulungen selbstverständlich immer auch gerne mit Ihrer Polizei vor Ort zusammen.

Beratung, Prozessbegleitung und Projektbegleitung bei internen Anpassungen von Abläufen und Regelungen sowie bei aktuellen Herausforderungen im Bezug auf Konflikte und Gewalt:

- Fachliche Beratung bei der Entwicklung von wirksamen Sicherheitskonzepten und internen Instrumenten / Abläufen.
- Fachliche Beratung von Teams und/oder Kadern bei aktuellen Herausforderungen z.B. bei aggressiver bis gewalttätiger Klientel.

Zivilcourage

Interventionstrainings für Gemeinden (Zielgruppe Einwohner) oder Unternehmen anhand von Fallbeispielen aus der Realität. Gespielt von professionellen Schauspielern, moderiert durch ausgewiesene Experten – gerne auch in Zusammenarbeit mit Ihrer Polizei.

Friedensförderung in pädagogischen Einrichtungen (Kita, Kiga, Schulen, Heime, etc.)

Bildungsveranstaltungen für Lehrpersonen, Schulsozialarbeitende, Schulleitende, weitere pädagogische Fachpersonen, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler zu:

- Bullying und Mobbing / Cybermobbing.
- Umgang mit Gewalt, Drohungen und anderen Grenzverletzungen in der Schule (Haltungen und deren Umsetzung im anspruchsvollen Alltag).
- Workshops zu „Männlichkeit und Aggression“ für Jungs und junge Männer.
- Beziehungsgewalt in jugendlichen Liebesbeziehungen.
- „Was macht mein Kind stark?“
- Friedensförderung in der Kita / im Kiga.

Klasseninterventionen bei Mobbing / Cybermobbing oder anderen Grenzverletzungen. Je nach Ausgangslage und Bedarf auch durch weibliche und/oder männliche Experten.

Vermittlung von weiteren Dienstleistungen (bei Bedarf) durch unser grosses Netzwerk:

- Coaching für Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen.
- Coaching für Jugendliche Delinquenten.
- Familienbegleitungen.
- Trainings in Lebenskompetenz für Jugendliche mit Anpassungsschwierigkeiten.

Bedarfsanalysen für Unternehmen, Verwaltungseinheiten und Schulen

Erprobte und bewährte Situationsanalyse mit entsprechenden Empfehlungen zu wirksamen und umsetzbaren Massnahmen.

Weiterbildung für Vereine, Jugendarbeit, Jugendorganisationen und Elternmitwirkung

Kompakte Bildungsveranstaltungen zu Mobbingprävention, Bedeutung von Haltungen und zur Entwicklung von präventiven Massnahmen und Abläufen.